

Vitalpunkte in den Partnerübungen der Chen-Tao- Kampfkünste

Am 12. September 2009 fand ein sehr gut besuchter Lehrgang mit hochkarätigen Referenten aus den verschiedenen Bereichen der Chen-Tao-Kampfkünste in Duisburg/Rheinhausen beim AKS Rheinhausen statt.

Auf drei Stationen verteilt wurden die Vitalpunkte in den Partnerübungen der Chen-Tao- Kampfkünste bezeichnet, erklärt und ausführlich besprochen.

Auf Station 1 wurden von Hans Stresius die vielfältigen, einzelnen Vitalpunkte in dem Gesamtkomplex der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) erläutert. Anhand von verschiedenen Partnerübungen des Chuan Su Pok Kek Kune wurde gezeigt, wie diese getroffen und zum Nachteil des Gegners stimuliert werden können.

An Station 2 wurde von Karl-Dieter Alletter besonders auf die Körper- und Bewegungslehre eingegangen und die logische daraus resultierende Abfolge von Bewegungen. Auf der Basis verschiedener Technikabfolgen der Kumite aus dem Shaolin Kempô Quan Fa erklärte er zudem die Wirkung der getroffenen Vitalpunkte. Hier mahnte er auch aus rechtlichen Gründen Zurückhaltung bei der Anwendung dieser Techniken an und ging auf die Rechtsgrundlagen und die Rechtsprechung ein.

An Station 3 zeigten Florian Hahn und Frank Olislagers den Teilnehmern demgegenüber nicht einzelne Vitalpunktstimulationen, sondern vermittelten Übungen aus dem alten Pok Kek und dem Chan Shaolim Si, bei denen es darum ging, Körperflächen mit einer Mehrzahl von Vitalpunkten zu treffen. Beide Referenten gaben diesen flächigen Vitalpunktstimulationen gegenüber den Einzelpunkten den Vorzug, weil es in einer realen Kampfsituation mit einem sich schnell und unvorhersehbar bewegenden Angreifer sehr schwer ist, exakt und genau einzelne Punkte zu treffen.

Wie immer, machten alle Referenten auch diesmal deutlich, dass alle Übungen im Rahmen der individuellen Möglichkeiten zu üben sind und auf die jeweilige Situationen anzupassen sind. Dadurch wurde der Beispielcharakter der festgelegten Partnerübungen deutlich und die Teilnehmer konnten diese frei nach ihrem Können und Wissen anpassen.